

Ortsnachrichten Kirchhausen



H | N

Heilbronn



Donnerstag, 14. September 2023

Nummer 37 | Jahrgang 2023

Baby & Lady Flohmarkt

*Der besondere Basar für Groß & Klein
mit Weiberkrempel und Kinderkram.*

Sonntag, 24. September 2023
von 14.00 - 17.00 Uhr
in der **Deutschordenshalle Kirchhausen**

Anmeldung & Kontakt: baby-ladyflohmarkt-kirchhausen@web.de
Veranstalter: Flohmarktteam Kirchhausen



Mitteilungen des Bürgeramtes

Gelbe Tonne/Gelber Sack und Biotonne

Gelbe Tonne am Montag, 18.09.2023 und
Biotonne am Mittwoch, 20.09.2023.

Verkehrsbeeinträchtigung

Die Vollsperrung der Deutschritterstraße wegen Asphaltarbeiten wird voraussichtlich bis 21.09.2023 verlängert.

Wir bitten um Verständnis.
Ihr Bürgeramt Kirchhausen.

Bundesweiter Warntag am 14. September

Stadt Heilbronn löst Testwarnung aus

Anlässlich des bundesweiten Warntages, erproben Bund und Länder sowie die teilnehmenden Stadt- und Landkreise und Gemeinden jeweils am zweiten Donnerstag im September gemeinsam ihre Warnmöglichkeiten. Auch in Heilbronn findet am Donnerstag, 14. September 2023, eine Testalarmierung statt. Die Feuerwehr Heilbronn löst hierzu um 11 Uhr, einmalig ein kurzes Sirensignal aus.

Die Nationale Warnzentrale im Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe wird parallel bundesweit eine zentrale Probewarnung über das Modulare Warnsystem (MoWaS) senden. Auf diese Weise werden Warn-Apps, wie NINA und Mobilfunkdienste für Warnnachrichten auf dem Smartphone, sogenannte Cell Broadcasts, ausgelöst. Diese ermöglichen es Besitzerinnen und Besitzern neuerer Geräte automatisch Warnhinweise auf dem Smartphone zu erhalten, ohne hierfür eine zusätzliche App installieren zu müssen. Auch Rundfunkanstalten und Medienunternehmen erhalten die Warnhinweise der Nationalen Warnzentrale.

Ziel des bundesweiten Warntages ist es die technische Warninfrastruktur einem Stresstest zu unterziehen und so sicherzustellen, dass in einem möglichen Katastrophenfall jede Bürgerin und jeder Bürger durch mindestens ein Warnmittel erreicht wird und die Warnungen möglichst pünktlich wahrgenommen werden.

Um individuelle Erfahrungen und Wahrnehmungen mit dem bundesweiten Warntag abzufragen führt das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe, ab dem 14. September 2023, 11 Uhr, unter www.warntag-umfrage.de eine Umfrage rund um den Warntag 2023 durch.

Weitere Informationen zum bundesweiten Warntag sind unter www.bundesweiter-warntag.de abrufbar. Merkblätter zur Bevölkerungswarnung stellt die Feuerwehr Heilbronn unter <https://feuerwehr.heilbronn.de> bereit.

Bauarbeiten in der Kaiser- und Bahnhofstraße abgeschlossen

Seit Donnerstag, 7. September, fährt der ÖPNV wieder planmäßig

Die aufwendigen Bauarbeiten an den Schienen in der Kaiser- und Bahnhofstraße sind abgeschlossen. Wie geplant können Stadtbahnen und Busse seit Donnerstag, 7. September, mit Betriebsbeginn wieder die Haltestellen Neckarturm am Kurt-Schumacher-Platz und Rathaus anfahren. Seit Anfang Juli hatte die innerstädtische Verkehrsachse, die täglich Tausende Menschen nutzen, geruht.

Grund für die Sperrung war eine dringend notwendige Erneuerung der gepflasterten Schienenzwischenräume in der Kaiserstraße. In der Bahnhofstraße tauschten die Stadtwerke Schienen für die Stadtbahn aus.

Beim alten Pflasterstein-Belag war es über die Jahre immer wieder zu Schäden gekommen. Auch der neue Belag erinnert optisch an Pflastersteine, ist aber eine nahtlos aufgetragene Schicht, sogenannter Buspflaster. Die Optik wurde allein mit Hilfe von Prägegittern erzeugt. Diese Gitter wurden auf das noch nicht ausgehärtete Material gewalzt.

Der robuste Buspflaster wurde bereits bei der Teilsanierung der Kaiserstraße vor fünf Jahren eingesetzt und hat die Erwartungen voll und ganz erfüllt.

Neben dem Zeitplan wurde auch der Kostenrahmen eingehalten.



Oberbürgermeister Harry Mergel, Erster Bürgermeister Martin Diepgen und am Bau Beteiligte freuen sich über die pünktliche Fertigstellung der Kaiser- und Bahnhofstraße, Quelle: Stadt Heilbronn/J. Häffner

Eröffnung des Heilbronner Weindorfs

Ministerin Schopper trägt sich ins Goldene Buch ein

Anlässlich des 51. Heilbronner Weindorfs ist am heutigen Donnerstag, 7. September, Ministerin Theresa Schopper zu Gast im Heilbronner Rathaus. Im Amtszimmer von Oberbürgermeister Harry Mergel trug sie sich vor dessen Eröffnung in das Goldene Buch der Stadt Heilbronn ein. Im Anschluss hielt Schopper die Festrede auf der Weindorf-Bühne.

„Ich freue mich sehr, Ministerin Schopper heute als unseren Ehrengast begrüßen zu dürfen“, sagt Oberbürgermeister Harry Mergel. „Noch dazu gleich zu zwei besonderen Anlässen.“ Am Vormittag war Ministerin Schopper bereits in Heilbronn, um die Kita Olgakrippe zu besuchen. Diese wurde 2022 als „Kita des Jahres“ mit dem Deutschen Kitapreis ausgezeichnet. Am Abend lernt sie das besondere Flair des Heilbronner Weindorfs kennen. „Heilbronn ist eine wirklich interessante Stadt in Sachen Bildung. Immer eine Freude hier zu sein“, attestierte sie der Stadt in ihrem Eintrag.

Theresa Schopper ist die 14. Ministerin für Kultur, Jugend und Sport der baden-württembergischen Landesregierung und seit 2021 im Amt.



(von links) Erster Bürgermeister Martin Diepgen, Stadtpräsidentin Stefanie Ingold, Bürgermeisterin Agnes Christner, Oberbürgermeister Harry Mergel, Ministerin Theresa Schopper, Käthchen von Heilbronn und Bürgermeister Andreas Ringle. Foto: Stadt Heilbronn

Wichtige Dienste

Abfallberatung: Haushalte Tel. 071 31/56-2951
Gewerbe Tel. 071 31/56-2762

Grünabfallcontainer: hinter Feuerwehrgerätehaus, Schlossstr. 147

Restmüllabfuhr und Biotonne: Termine im Abfallratgeber 2023

Recyclinghof Kirchhausen: Ernst-Abbé-Straße 23
Öffnungszeiten: Di. 14 bis 18 Uhr, Do. 14 bis 18 Uhr und Sa. 8 bis 16 Uhr

Apotheke: Schlossapotheke, Schlossstr. 61 Tel. 90 1234

Ärzte: (siehe auch unter „Notfälle“)
Praxis Dr. Mark Glasauer, Poststr. 10 (übliche Sprechzeiten) Tel. 56 66

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: Kostenfreie Rufnr. 116 117
Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: **docdirekt – kostenfreie Online-sprechstunde** von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter Tel. 116 117 oder docdirekt.de

Bürgeramt, Schlossplatz 2, Tel. 70 44
E-Mail: buergeramt.kirchhausen@heilbronn.de Fax 14 48
Leiter des Bürgeramts (Martin Neubauer) 9 00 68 05
Sprechstunden: Montag 7.30 - 12.30 Uhr, Dienstag 8.30 - 12.30 Uhr, Donnerstag 8.30 - 12.30 Uhr u. 14 - 18 Uhr, Freitag 8.30 - 12.30 Uhr

Bezirksbauhof Biberach-Kirchhausen: 902453, Mob. 01 60/58435 48

Bezirksschornsteinfegermeister:
Alban Hornung, Straßburger Str. 15, 74078 Heilbronn Tel. 90 10 40

Deutschordenshalle: Kapellenweg 25 Tel. 72 93

Fahrbücherei, Haltestellen: (während den Schulferien kommt keine Fahrbibliothek)
Am Schloss: mittwochs von 15.15 – 16.00 Uhr; Wendeplatte bei Gebäude am Teuerbrünne 81: jeden letzten Samstag im Monat von 12.15 – 13.00 Uhr

Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Tel. 071 31/56-21 00
Feuerwehr – städtisches Amt

Feuerwehrhaus Kirchhausen, Schlossstraße 147
Abteilungskommandant:
Alexander Czok, Am Teuerbrünne 71 Mobil 01 73/7 00 79 97

Forstrevier:
Förster Heinz Steiner Tel. 071 31/56-41 44
E-Mail: heinz.steiner@stadt-heilbronn.de Mobil 01 75/222 60 48

Freibad: Kapellenweg 28 Tel. 58 47

Friedhof: während der Dienstzeit Tel. 70 44
außerhalb der Dienstzeiten Tel. 071 31/7 97 95-3
Fax 071 31/7 97 95-59
Mobil 01 72/653 30 37

Rufbereitschaft

Kirchen:
Kath. Pfarramt, Schlossstr. 36 Tel. 071 31/741 60 01
Ev. Pfarramt Kirchhausen
Pfr. Thomas Binder, thomas.binder@ekbk.de Tel. 61 06 od. 81 25
Ev. Pfarramt Biberach
Pfr. Erhard Mayer, erhard.mayer@ekbk.de Tel. 90 11 23
syrisch orth. Kirche Pfarramt HN-Ki., Attichackerstr. 40,
Pfr. Sefer Jakob Tel. 14 96

Inklusionsbeauftragte (Kommunale Behindertenbeauftragte)
Irina Richter, Rathaus, Marktplatz 7 Tel. 07131/56-3728
E-Mail: irina.richter@heilbronn.de Fax 07131/56-163728

Jugendtreff Kirchhausen (vorübergehend geschlossen) Tel. 1413

Kindergarten
Städt. Kindergarten, Poststr. 25 Tel. 72 71
Kath. Kindertagesstätte, Asperger Str. 23 Tel. 07131/741 61 00

Notfälle, Notarzt
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112

Krankentransport
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst 1 92 22

Staatliche Notariate sind seit dem 01.01.2018 geschlossen.
Nachlassgericht Heilbronn, Rosenbergstr. 59, Tel. 071 31/1 23 60
74074 Heilbronn (zuständig für die Beantragung eines Erbscheins)

Polizei Notruf 110
Polizei-posten HN-Neckargartach, Tel. 071 31/2 83 30
Frankenbacher Str. 24 – 26, Montag – Freitag 07.30 – 16.00 Uhr
E-Mail: heilbronn-neckargartach.pw@polizei.bwl.de
Polizeirevier HN-Bö., Neckargartacher Str. 108 Tel. 071 31/20 40 60
www.polizei-bw.de, rund um die Uhr (24 Stunden) erreichbar.

Postagentur/Busfahrkartenverkauf:
Getränke Mohr, Schlossstr. 48 Tel. 912 61 11
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9.00 – 12.30 Uhr u. 13.30 – 18.00 Uhr, Sa. 8.30 – 14.00 Uhr

Rettungsdienst
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112

Schule
Deutschorden-Grundschule, Gustav-Lohmiller-Str. 4 Tel. 71 81
VHS Zweigstelle Kirchhausen Tel. 4560
Bernardica Knauer, Hausener Straße 3,
E-Mail: kirchhausen@vhs-heilbronn.de

Strom
ZEAG Heilbronn, Weipertstraße 41,
24 h-Störungsdienst (ausschließlich Strom) 07131/610-800

Telefonseelsorge 8000/111 01 11

Wasserversorgung – Gas
Heilbronner Versorgungs GmbH Tel. 071 31/56-25 88
Bei Störungen und im Notfall rund um die Uhr erreichbar.

Zahnärzte
Dr. med. dent. Mladen Andrić, Schulbunnenstr. 8 Tel. 94 09 4
Zahnärztlicher Notfalldienst – zu erfragen unter Tel. 0761/120 12 000

Heilbronner Verkehrsverbund Tel. 071 31/88 88 60
Mo. – Fr. 9 – 18 Uhr Fax 071 31/888 86 99
E-Mail: mail@heilbronnerverkehrsverbund.de

Arbeitskreis Leben – Hilfe in suizidalen Krisen Tel. 071 31/16 42 51
Bahnhofstr. 13 (Heinrich-Fries-Haus), 74072 Heilbronn Fax 071 31/94 03 77

Impressum: Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt:
Bürgeramt HN-Kirchhausen.
Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlagsdruck Kubsch GmbH,
74193 Schwaigern, Telefon 07138/8536, www.verlagsdruck-kubsch.de



Schulnachrichten

VHS Zweigstelle Kirchhausen



Anmeldung und Infos zu den Kursen:
• telefonisch: 07131/9965-875
• per E-Mail: kirchhausen@vhs-heilbronn.de
• Homepage: www.vhs-heilbronn.de
Im folgenden Kurs sind noch Plätze frei:

U337A470 Lauftreff Grundlagentraining für Anfänger/-innen

Montags, 25.09.2023, 8.45 – 9.45 Uhr, 6-mal.

U307A241 Qigong

Freitags, 29.09.2023, 9.00 – 10.00 Uhr, 14-mal.

U307A241 Qigong für Einstiger

Freitags, 29.09.2023, 10.30 – 11.30 Uhr, 14-mal.

U103A320 Götz von Berlichingen und seine Burg Hornberg

Sonntag, 01.10.2023, 14.00 – 16.00 Uhr.

U310A307 Rücken-Training: Wirbelsäulentraining

Donnerstags, 05.10.2023, 18.20 – 19.30, 13-mal.

Über Ihre Anmeldung freut sich

Bernardica Knauer,

Zweigstelle Kirchhausen

VHS Zweigstelle Biberach



Anmeldung und Infos zu den Kursen:

- **telefonisch: 07131/9965-871**
- **per E-Mail: biberach@vhs-heilbronn.de**
- **Homepage: www.vhs-heilbronn.de**

In folgenden Kursen sind noch Plätze frei:

U310A004 Rücken-Training: Rückenfit

Montags, 25.09.2023, 18.15 bis 19.15 Uhr, 15 Termine.

U202A711 Lesebiber

Dienstag, 26.09.2023, 16.00 bis 17.00 Uhr. Spannende Geschichten für mutige Kinder ab sechs Jahren. Kooperation mit der Heilbronner Stadtbibliothek, das Angebot ist kostenfrei.

U332A103 Fatburner mit Bodyforming

Dienstags, 26.09.2023, 18.30 bis 19.45 Uhr, 15 Termine.

U305A215 Kundalini-Yoga

Mittwochs, 27.09.2023, 19.30 bis 21.00 Uhr, 10 Termine.

Über Ihre Anmeldung freut sich

Severine Scheuermann-Guggolz,

Zweigstelle Biberach



Aktuelles

Agentur für Arbeit

Berufliche Zukunft? Berufe in Uniform

Bundespolizei, Bundeswehr, Polizei, Zoll und Justizvollzugsanstalt informieren

Am Mittwoch, den 20. September stehen Einstellungsberater der Bundespolizei, Bundeswehr, Polizei, Zoll und Justizvollzugsanstalt von 11 bis 18 Uhr im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Heilbronn für Fragen und Auskünfte bereit. Hinter den „Berufen in Uniform“ steckt meist mehr als man denkt. Auch gibt es vielfältige Einsatz- und Entwicklungsmöglichkeiten im Innen- oder Außendienst sowie im Inland oder Ausland. Was aber sind die Einstellungs Voraussetzungen, die Ausbildungs- und Berufsinhalte? – Diese und andere Fragen beantworten die Einstellungsberater in einem persönlichen Gespräch.

Am Nachmittag stehen zudem Vorträge auf dem Programm: Die Bundeswehr startet um 13.30 Uhr, um 14.30 Uhr folgt der Zoll und um 15.30 Uhr die Bundespolizei. Den Abschluss macht um 16.30 Uhr die Polizei.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen über die Veranstaltungsdatenbank (www.arbeitsagentur.de) oder unter Tel. 07131/969147.

Unternehmerisch, kühn und beherzt den Gipfel stürmen Qualifizierung schafft Zukunft – Bildung trifft Wirtschaft

In der Kletterarena Heilbronn können sich Jungunternehmen aus dem Bundesgebiet sowie Unternehmen aus der Region Heilbronn-Franken über zukunftsweisende Qualifizierungs- und Weiterbildungsstrategien austauschen. Fünf erfolgreiche Start-Ups freuen sich auf einen regen Austausch.

In der Kletterarena Heilbronn des Deutschen Alpenvereins haben am 22. September von 13.30 Uhr bis 17.30 Uhr Jungunternehmen aus ganz Deutschland sowie Unternehmen aus der Region Heilbronn-Franken die Gelegenheit, sich über Future Skills sowie Qualifizierungs- und Weiterbildungsstrategien auszutauschen. Organisiert wird die Veranstaltung vom Projekt TRANSFORMATIVE gemeinsam mit den Netzwerkpartnern von „Bildung trifft Wirtschaft“.

Zu Beginn hält Marcel Aberle, Experte für trendbasierte Strategieentwicklung vom Zukunftsinstitut in Wien, einen Impulsvortrag zum Thema „Back to the Future – Eine Anleitung zum Gipfelstürmen“. Anhand aktueller Megatrends wird er aufzeigen, wie der richtige Karrieresprung nach oben gelingen kann.

Anschließend referiert Prof. Dr. Johanna Bath, Expertin für Hybrid Work und Professorin für Unternehmensstrategie, über die Zukunft der Arbeit und Hypothesen zur Organisationsentwicklung. Sie gibt zudem direkte Praxisblicke in das von ihr gegründete Beratungsunternehmen Talentista Now zum Thema Hybrid Work. Abgerundet wird die Veranstaltung durch die Möglichkeit der kostenfreien Boulder- und Kletter-Schnupperkurse direkt vor Ort in der Kletterarena.

Anmeldung zur Veranstaltung unter https://wfgheilbronn.de/news_termine/veranstaltungen.html

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Folgende Start-Ups sind auf der Veranstaltung mit einem eigenen Stand vertreten: Savvi Learning GmbH; Gyde; 3 spin learning; FLINKBACK; Stackfuel.

Die Veranstaltung ist Teil der Bundeskonferenz der Wirtschaftsjunioren, die vom 21. bis 24. September in Heilbronn stattfindet.

Berufsberatung für Beschäftigte

Beratungsangebot zur beruflichen Weiterentwicklung oder Neuorientierung

Die Berufsberatung im Erwerbsleben der Arbeitsagentur Heilbronn bietet jeden Mittwoch zwischen 16 und 18 Uhr unter Telefon 07131/969 300 eine Hotline exklusiv für Berufstätige an.

Das Angebot richtet sich an Beschäftigte, die über eine (Aufstiegs)Weiterbildung, ein Studium oder den nächsten Karriereschritt nachdenken, ihre Qualifikation an die Anforderungen der

digitalen Transformation anpassen, einen Berufsabschluss nachholen oder sich beruflich neu orientieren möchten.

Die angebotenen Kurzberatungen sind neutral und umfassen auch Informationen zu Förderprogrammen innerhalb und außerhalb der Bundesagentur für Arbeit.

Bei Bedarf können weitergehende individuelle Einzelberatungen per Video oder in Präsenz vereinbart werden.

Deutsche Rentenversicherung

„Rente mit 63?“

Welche Altersrenten es für langjährig Versicherte gibt

„Rente mit 63“ ist ein umgangssprachlicher Begriff und stellt keine Rentenart im Sinne des gesetzlichen Rentenrechts dar. Er beschreibt zwei verschiedene Altersrenten, die bereits vor Erreichen des regulären Rentenalters bezogen werden können: Die „Altersrente für langjährig Versicherte“ und die „Altersrente für besonders langjährig Versicherte“.

„Altersrente für langjährig Versicherte“ nach 35 Versicherungsjahren

Wer die Mindestversicherungszeit (sogenannte Wartezeit) von 35 Jahren erfüllt, kann bereits vor Erreichen des regulären Rentenalters eine „Altersrente für langjährig Versicherte“ erhalten. Frühestmöglich kann diese Rente mit 63 Jahren in Anspruch genommen werden. Allerdings gibt es dafür einen Abschlag auf die bis dahin erreichte Rente. Für jeden Monat, den die Rente vor Erreichen des regulären Rentenalters beginnt, werden 0,3 Prozent von der Rente abgezogen, maximal 14,4 Prozent. Dieser Abschlag bleibt dauerhaft bestehen, auch nach Erreichen des regulären Rentenalters.

„Altersrente für besonders langjährig Versicherte“ nach 45 Versicherungsjahren

Wer die Mindestversicherungszeit (sogenannte Wartezeit) von 45 Jahren erfüllt, kann bereits vor Erreichen des regulären Rentenalters eine „Altersrente für besonders langjährig Versicherte“ erhalten. Sie ist abschlagsfrei und wird umgangssprachlich oft als „Rente mit 63“ bezeichnet. Der Grund: Menschen, die vor 1953 geboren wurden und über 45 Jahre an Versicherungszeiten in der gesetzlichen Rentenversicherung verfügten, konnten bereits mit 63 Jahren ohne Abschläge in Rente gehen. Der abschlagsfreie Renteneintritt zum vollendeten 63. Lebensjahr gilt allerdings nicht mehr für Versicherte, die 1953 oder später geboren wurden. Für sie steigt das mögliche Renteneintrittsalter für diese Altersrente schrittweise von 63 auf 65 Jahre an. Für den Geburtsjahrgang 1964 und alle später Geborenen gibt es die abschlagsfreie Rente dann frühestens mit 65 Jahren. Ein Beispiel: Wer am 1. Juli 1959 geboren wurde, kann zum 1. September 2023 mit 64 Jahren und zwei Monaten diese Rente erhalten.

Die „Altersrente für besonders langjährig Versicherte“ kann nicht vorzeitig bezogen werden, auch nicht mit Abschlägen. Das bedeutet: Selbst, wenn jemand mit 16 Jahren angefangen hat zu arbeiten, ist es nicht möglich nach 45 Jahren in den Ruhestand zu gehen. Es muss auch das gesetzlich vorgeschriebene Mindestalter erreicht sein.

Mit dem **Rentenbeginnrechner** der Deutschen Rentenversicherung kann berechnet werden, zu welchem Zeitpunkt eine Rente in Anspruch genommen werden kann.

DDR-Renten: Antragsfrist an Härtefallfonds endet am 30.09.2023

Die Bundesregierung hat die **Stiftung Härtefallfonds** ins Leben gerufen, um Härtefälle aus der Ost-West-Rentenüberleitung abzumildern. Der Härtefallfonds richtet sich an bestimmte Berufs- und Personengruppen aus der Ost-West-Rentenüberleitung, an Spätaussiedlerinnen und Spätaussiedler sowie an jüdische Zuwanderinnen und Zuwanderer aus der ehemaligen Sowjetunion.

Betroffene können unter bestimmten Voraussetzungen eine pauschale Einmalzahlung von 2.500 bis 5.000 Euro erhalten, wenn sie mit ihren gesetzlichen Renten in der Nähe der Grundversicherung liegen. Die Höhe der Einmalzahlung ist abhängig von Ihrem Wohnort (Bundesland).

Die Leistung aus dem Härtefallfonds wird nur auf Antrag gezahlt. Solch ein Antrag kann noch bis zum **30. September 2023** gestellt werden. Die Antragsformulare können bei der Geschäftsstelle der Stiftung Härtefallfonds angefordert werden.

Antrag anfordern:

Postanschrift:

Geschäftsstelle der Stiftung Härtefallfonds, 44781 Bochum,

E-Mail-Adresse: gst@stiftung-haertefallfonds.de

Antrag herunterladen: Darüber hinaus können die Antragsformulare auf der Internetseite der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See und auf der Website des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales heruntergeladen werden. Für Fragen oder weitergehende Informationen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stiftung Härtefallfonds von montags bis donnerstags in der Zeit von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr und freitags von 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr unter der kostenlosen Telefonnummer 0800/7241634 zur Verfügung.

Tödliche Durchstürze durch Dächer verhindern

Mit TOP-Prinzip und Zertifizierung auf Nummer sicher gehen

Für das Jahr 2022 meldet die Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft (BG BAU) 74 tödliche Arbeitsunfälle. Zu den Hauptursachen dieser tödlichen Unfälle zählen Abstürze von Dächern, Leitern und Gerüsten sowie Stürze durch Dachflächen, wo Lichtkuppeln und Lichtbänder immer wieder zu tödlichen Fallen werden.

Die hohen Unfallzahlen der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA) zeichnen ein ähnliches Bild: Von den 2.312 tödlichen Arbeitsunfällen, welche die staatlichen Ämter für Arbeitsschutz in Deutschland im Zeitraum von Januar 2009 bis Februar 2023 an die BAuA meldeten, sind mit 717 fast ein Drittel auf Ab- und Durchstürze zurückzuführen. In 183 der 717 Fälle stürzten die Betroffenen von oder durch Dachflächen. In 80 Prozent (146 der 183 Fälle) fielen die Verunfallten durch nicht tragfähige und nicht durchsturz sichere Bauteile wie Lichtbänder, -kuppeln oder Dachplatten.

Durchsturzunfälle vermeiden

Wie können Unternehmen ihre Beschäftigten vor den Gefahren des Durchsturzes schützen? In erster Linie sollten Durchsturzgefahren vermieden werden. Daher ist zunächst zu prüfen, ob sich Arbeiten auf hoch gelegenen Arbeitsplätzen durch Arbeitsverfahren am Boden ersetzen lassen. So können Inspektionsarbeiten beispielsweise mit einer Drohne ausgeführt werden. Das erspart Beschäftigten das Betreten des durchsturzgefährdeten Bereichs der Dachfläche.

Wenn sich das Arbeiten in der Höhe nicht vermeiden lässt, sorgt das TOP-Prinzip für mehr Sicherheit:

- T** für technische Schutzmaßnahmen: Bei Neubauten sollten grundsätzlich durchsturz sichere Lichtkuppeln und Lichtbänder verbaut werden. Fehlt diese Sicherung in bestehenden Bauwerken, sollten beim nachträglichen Einbau oder beim Austausch von Lichtkuppeln oder -bändern nur durchsturz sichere Elemente verwendet werden. Bei Arbeiten in der Nähe nicht durchtrittssicherer Bauteile sind diese durch Umwehrungen – zum Beispiel durch Geländer – oder auch durch Gitter oder Schutznetze gegen Durchsturz über- oder unterhalb des Elements zu sichern.
- O** für organisatorische Maßnahmen: Der Zutritt zum Dach wird verhindert und darf nur für Personen, die für Arbeiten auf dem Dach unterwiesen und befugt sind, möglich sein.
- P** für persönliche Schutzmaßnahmen: Hiermit ist die Verwendung von Persönlicher Schutzausrüstung gegen Absturz (PSAgA) mit geeigneten Anschlageneinrichtungen gemeint. Auch ein Rettungskonzept und entsprechendes Gerät gehören dazu.

Prüfung und Zertifizierung der Durchsturz sicherheit

„Falls ein Betreten des Daches mit Lichtbändern oder Lichtkuppeln unumgänglich ist, so sollten diese auf Durchsturz sicherheit geprüft und zertifiziert sein“, sagt Andreas Kaivers von der DGUV Test Prüf- und Zertifizierungsstelle Fachbereich Bauwesen: „Aber auch durchsturz sichere Lichtkuppeln und Lichtbänder dürfen nicht zweckentfremdet belastet werden. Bei einer Mittagspause auf dem Dach kann ich mich also keinesfalls auf die Lichtkuppel setzen und davon ausgehen, dass sie tragfähig ist.“

Die durchsturz sicheren Produkte erkennt man beispielsweise an dem DGUV Test Prüfzeichen „Durchsturz sicher“. Wichtig ist auch die Beachtung der Herstellervorgaben. Es gibt allerdings

keine gesetzliche Verpflichtung für die Hersteller, ihre Produkte auf Durchsturz sicherheit prüfen zu lassen.

Hintergrund

Bei der Prüfung auf Durchsturz sicherheit wird ein 50 Kilogramm schwerer Prüfkörper (ein mit Glaskugeln befüllter Sack) in freiem Fall aus 1,20 Meter Höhe auf das Prüfmuster (Lichtkuppel/Lichtband/Durchsturz gitter/Netz/Sicherungssystem) fallen gelassen.

Wird der Prüfkörper gehalten, werden weitere 50 kg als Gewicht hinzugefügt. Die statische Last von 100 kg muss für 15 Minuten gehalten werden. Dabei dürfen keine Öffnungen entstehen, durch die eine Prüfkugel mit 30 cm im Durchmesser hindurch passt. Sind alle Anforderungen des DGUV Test Prüfgrundsatzes GS-BAU-18 erfüllt, erhält das Prüfmuster das DGUV Test Prüfzeichen „Durchsturz sicher“. Teilweise wird eine zertifizierte Durchsturz sicherheit in Ausschreibungen für Bauvorhaben gefordert.

Das Kopftuch im Unternehmenskontext:

Vielfältige Karrieren ermöglichen

Divers gedacht vor der Mittagspause: Online-Austausch für Personalverantwortliche

Die Arbeitswelt wird immer vielfältiger. Dadurch stellen sich auch Fragen des Umgangs mit religiösen Ausdrucksformen am Arbeitsplatz. Muslimische Frauen, welche ein Kopftuch tragen, erleben überdurchschnittlich häufig Benachteiligungen auf dem Arbeitsmarkt. So zeigen Studien, dass sie weniger oft zu Vorstellungsgesprächen eingeladen werden oder am Arbeitsplatz mit Vorurteilen konfrontiert sind. Ein offener und wertschätzender Umgang mit religiöser Vielfalt kann für Unternehmen viele Vorteile haben. Bei dem Onlineformat „Divers gedacht vor der Mittagspause“ am Donnerstag, den 12. Oktober 2023, von 11.00 bis 12.00 Uhr geht es um das Thema Kopftuch in der Arbeitswelt. Im Online-Event wird darauf aufmerksam gemacht, mit welchen Herausforderungen muslimische Frauen konfrontiert sind und wie Unternehmen ein wertschätzendes betriebliches Umfeld schaffen.

Zu Gast ist Fatima Özer. Mit über zehn Jahren Erfahrung als leitende Angestellte ist sie selbstständig als Trainerin tätig und begleitet Unternehmen bei der Positionierung angehender Führungskräfte.

Angesprochen sind insbesondere HR-Verantwortliche, Personal- und Organisationsentwickler/-innen, Führungskräfte und Unternehmensverantwortliche. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist erforderlich. Die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt.

Informationen zur Veranstaltung und Anmeldung finden Interessierte auf den Internetseiten www.frauundberuf-hnf.com und www.welcomecenter-hnf.com.

Smarte Mobilität in Heilbronn – KI und Daten machen's möglich

Einladung zum Workshop in der Europäischen Mobilitätswoche

Eine smarte Datenplattform, die Mobilitäts- und Parkraumdaten zusammenbringt und KI einsetzt, um die Wahrscheinlichkeit für einen freien Parkplatz vorherzusagen? Das ist das Ziel des Projekts DaMaSt – Datenbasiertes Management im Straßenraum.

Mit ChatGPT und anderen Anwendungen ist das Thema künstliche Intelligenz (KI) in das allgemeine Bewusstsein gerufen worden, die Stadt Heilbronn möchte nun gemeinsam mit dem Fraunhofer IAO auch im Bereich Mobilität und KI Heilbronner Bürgerinnen und Bürger beteiligen.

Hierzu findet am Donnerstag, den 21. September, 14 bis 19 Uhr, im Urban Innovation Hub – uih! in der Sülmerstraße 21, ein Infotag rund um das Projekt DaMaSt – Datenbasiertes Management im Straßenraum statt. Dort erfahren Interessierte von 14 bis 17 Uhr mehr über das Projekt der Stadt Heilbronn und der Fraunhofer IAO, das zukünftig datenbasiert freie Parkplätze auf der Straße vorhersagen und so die Verkehrswende digital vorantreiben soll. Anschließend findet von 17 bis 19 Uhr ein Workshop zu Einsatzpotenzialen des KI-Algorithmus für die Stadtgesellschaft statt. Um vorherige Anmeldung wird gebe-

ten, eine Teilnahme ohne Anmeldung ist nur bei freien Plätzen möglich.

Unter www.heilbronn.de/damast stehen alle Informationen zum Projekt und ein Link zur Anmeldung zur Verfügung.

Willkommenskultur in Heilbronn-Franken: Mehrsprachig zusammenleben

Chancen | Herausforderungen | Potenziale

Bereits zum zehnten Mal lädt das Welcome Center Heilbronn-Franken gemeinsam mit dem Kooperationsteam zur jährlichen Willkommenskultur-Veranstaltung ein. In diesem Jahr hat sich das Kooperationsteam entschieden das Thema der Mehrsprachigkeit zu beleuchten, welches eine so wichtige Rolle in der Willkommenskultur spielt und dem oft nicht genügend Aufmerksamkeit geschenkt wird. Es geht um Fragen wie: Welche Chancen stecken in einer mehrsprachigen Gesellschaft? Welche Herausforderungen entstehen beim Zugang zu Bildung, dem Arbeitsmarkt oder bei der sozialen Integration? Wie kann das Potenzial von allen Sprachen und Sprecher/-innen besser abgebildet werden?

Das Event findet am 21. November 2023 ab 16.00 Uhr im Freien Kulturzentrum Maschinenfabrik Heilbronn statt. Mit dabei ist Dr. Mohcine Ait Ramdan, Experte zum Thema Mehrsprachigkeit. Zudem werden regionale Akteur/-innen aus verschiedenen Bereichen von ihren Erfahrungen und Perspektiven berichten und miteinander diskutieren.

Des Weiteren gibt es die Möglichkeit an einem vorgelagerten einstündigen Schnupper-Sprachkurs teilzunehmen.

Weitere Informationen zum Programm unter: www.welcome-center-hnf.com

Die Teilnahme an Veranstaltung ist kostenfrei. Zur besseren Planung bitten wir um eine vorherige Anmeldung unter: <https://eveeno.com/327324884>.

Informationsveranstaltung für Berufstätige in Heilbronn Fortbildungen zum Staatlich geprüften Techniker

Am Samstag, dem **23.09.2023**, um 10.00 Uhr informiert die gemeinnützige Bildungseinrichtung DAA-Technikum wieder vor Ort über die berufsbegleitenden Fortbildungs-Lehrgänge zum Staatlich geprüften Techniker in der Wilhelm-Maybach-Schule, Eingang Paulinenstr. 38 (neben dem großen Rad), Aula im Erdgeschoss in Heilbronn.

Facharbeiter, Gesellen und techn. Zeichner der Industrie und des Handwerks aus den Bereichen Elektrotechnik, Datenverarbeitung, Maschinenbau und Metallverarbeitung, Bautechnik (Hoch- und Tiefbau), Holztechnik und Heizungs-/Lüftungs-/Klimatechnik können sich persönlich vor Ort über die Aufstiegsqualifikationen informieren und u. a. spätere Dozenten kennenlernen.

Bei der Veranstaltung wird konkret auf folgende Themen eingegangen: Samstagsunterricht, Studienablauf und Aufwand, aktuelle Studieninhalte, eingesetzte Software, Zulassungsvoraussetzungen, Erwerb der Fachhochschulreife sowie Studienfinanzierung u. a. mit dem neuen „Aufstiegs-BaföG“ und weiteren Förderungsmöglichkeiten. Anwesende können sich auch zu individuellen Fragen und Problemen im Zusammenhang mit einer beruflichen Fortbildung beraten lassen.

Kostenlose ausführliche Informationsunterlagen zu den Lehrgängen sind bei der zentralen Studienberatung des gemeinnützigen DAA-Technikums erhältlich: Telefonnummer 0800/245 38 64 (gebührenfrei) oder über das Internet: [BLOCKED-daa-technikum\[.\]deBLOCKED](mailto:BLOCKED-daa-technikum[.]deBLOCKED).

Gemeinsam für die Unternehmen in Heilbronn-Franken Wandel, der bewegt.

Verbrenner-Aus, Fachkräftemangel und neue Mobilitätstrends – dies ist nur eine Auswahl an Themen, die unsere Region Heilbronn-Franken gegenwärtig und zukünftig beschäftigen. Der Wirtschaftsförderung Raum Heilbronn GmbH und der Wirtschaftsregion Heilbronn-Franken GmbH ist es gelungen, dass durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) geförderte Projekt „Netzwerk TRANSFORMATIVE“ aufzubauen, um Unternehmen in der Region bei den anstehenden Herausforderungen praxisnah zu unterstützen.

Vom Netzwerk TRANSFORMATIVE werden vielfältige Unterstützungsmöglichkeiten für die kleinen und mittleren Unternehmen der Wirtschaftsregion Heilbronn-Franken angeboten. Die Kosten dafür werden komplett vom Projekt getragen. Unternehmensvertreter werden aktiv eingebunden und gestalten die Transformation in Kooperation und Kollaboration mit. Themen sind unter anderem ESG/ Carbon Footprint Calculation, Kunden- und Vertriebsorientierung, Effizienzsteigerung, Re-/ Upskilling der Belegschaft und viele weitere. Mehr Information dazu unter www.transformotive.de

Spiel- und Kleiderbörse

Am **Sonntag, den 24.09.2023**, findet in Heilbronn-Kirchhausen erneut ein Kleiderbasar statt.

In der Deutschordenhalle (Kapellenweg 25) erwartet Sie ein Markt für Kindersachen sowie Mode und Accessoires (Schmuck, Schals, Handtaschen etc.) für Frauen jeden Alters. Gönnen Sie sich eine kleine Pause bei Kaffee und selbst gebackenem Kuchen oder genießen Sie ein Glas kühlen Sekt. Schauen – Stöbern – Spaß haben. Wir freuen uns auf Sie!

Unsere Öffnungszeiten: 14 Uhr bis 17 Uhr. Anmeldung: baby-ladyflohmarkt-kirchhausen@web.de.



Veranstaltungen in Heilbronn

Karin Dorn-Tetzlaff auf der Inselfspitze

Vernissage am 15. September

Mit „gardens of remembrance“ zieht ab Freitag, 15. September, eine neue Ausstellung in die Inselfspitze an der Friedrich-Ebert-Brücke ein. Eröffnet wird sie um 19 Uhr von Karin Schüttler, Leiterin des Schul-, Kultur- und Sportamts.

Bis Sonntag, 8. Oktober, werden von der Heilbronner Künstlerin Karin Dorn-Tetzlaff angefertigte Papierarbeiten und Installationen aus gebranntem und glasiertem Ton gezeigt. Sie spiegeln die Urkraft und Schönheit des Lebens wider und verstehen sich als behutsames Forschen nach Heimat und Identität. Seit 2014 arbeitet Karin Dorn-Tetzlaff an der Werkreihe „gardens of remembrance“ („Garten der Erinnerungen“).

Geöffnet ist die Ausstellung immer samstags und sonntags von 12 bis 18 Uhr, die Künstlerin ist während der Öffnungszeiten anwesend. Der Eintritt ist frei.

Die Finissage ist am Sonntag, 8. Oktober, von 19 bis 21 Uhr.

Thomas Seiterich liest im Literaturhaus

Donnerstag, 21. September, 19 Uhr: „Letzte Wege in die Freiheit“

Am Donnerstag, 21. September, um 19 Uhr, liest Thomas Seiterich im Rahmen der Kooperationsreihe „Über Gott und die Welt sprechen“ aus seinem Buch „Letzte Wege in die Freiheit. Sechs Pfadfinderinnen im Widerstand gegen den Nationalsozialismus“ im Literaturhaus Heilbronn.

Im Sommer 1940 annektiert Nazideutschland das Elsass. Doch es regt sich Widerstand: In der Straßburger katholischen Pfarrei St. Jean gründen sechs französische Pfadfinderinnen eine Untergrundfluchthilfe für Regimegegner/-innen. Als die Gestapo die Frauen 1942 aufgreift und ihnen der Prozess gemacht wird, fordert Papst Pius XII. den Freispruch. Und Hitler begnadigt sie tatsächlich – mit der Auflage, dass sie davon nichts wissen dürfen. Es folgen Jahre in Lagerhaft, KZs und Gefängnissen in Deutschland; doch sie überleben.

Eindrücklich und empathisch schreibt Thomas Seiterich über eine beinahe vergessene Episode der NS-Geschichte und hat auf seiner Spurensuche mit den letzten Zeitzeuginnen gesprochen. Eine unglaubliche Geschichte über Nächstenliebe, Solidarität und den Mut sechs junger Frauen, die ihr Leben riskieren, um das anderer zu retten.

Eine Veranstaltung in Kooperation mit der keb Heilbronn. Thomas Seiterich, geboren 1955, studierte Geschichte, Soziologie und Theologie in Freiburg, Jerusalem und Frankfurt. Er promovierte mit der Arbeit „Links, frei und katholisch“ über Walter Dirks, den großen Publizisten und Herausgeber der „Frankfurter Hefte“.

Thomas Seiterich war von 1980 bis 2020 Redakteur der kritischen, christlichen und unabhängigen Zeitschrift „Publik-Forum“ und ist Autor bzw. Herausgeber zahlreicher Bücher. Er lebt und schreibt heute in Ulm.
Tickets für 10 € erhältlich unter: <https://diginights.com/literaturhaus> oder an der Abendkasse.

WaldNetzwerk e. V.

Mittwoch, 20. September 17.00 – 19.30 Uhr.

WEILEN muss man im WALD ... nicht EILEN; HORCHEN nicht nur HÖREN; SCHAUEN nicht nur SEHEN und bereit sein zu STAUNEN! Der Wald als Urheimat, als Ort der Heilung und Regeneration, der Sehnsucht und Vitalität gewinnt auch in unserer Kultur wieder zunehmend an Bedeutung. Heute tauchen wir ein in den Eppinger Wald.

Bei einer kleinen Wanderung praktizieren wir Übungen aus dem Yoga in der Energie der „Herbst-Tag-und-Nacht-Gleiche“ und schulen unsere Wahrnehmung, Achtsamkeit und Präsenz. Wir „tanken auf“ und lassen den Alltagsstress bewusst los.

Das besondere Walderlebnis findet unter der Leitung von Yoga-Lehrerin Tanja Serr in Eppingen statt und kostet 35 Euro.

Info und Anmeldung unter info@waldnetzwerk.org und telefonisch unter 07131/994-1181.

Alle WaldNetzWerk-Programme sind im Waldplaner und unter www.waldnetzwerk.org zu finden.



Ärzte – Apotheken

Bereitschaftsdienst der Krankenpflegestation

Diakoniestation Heilbronn-West:
Pflegebereich Biberach-Kirchhausen, Telefon: 07066/7925

Hausärztlicher Bereitschaftsdienst

Einführung einer einheitlichen Rufnummer

Hausärztlicher Bereitschaftsdienst am Plattenwald
74177 Bad Friedrichshall am Plattenwald, im Haus Nr. 7
Rufnummer: 116117

Ärztlicher Notfalldienst

Notdienst an Werktagen zu erreichen unter Telefon: 19222

Notdienstplan-Apotheken

Samstag, 16. September 2023

Spitzweg-Apotheke Heilbronn-Sontheim, Spitzwegstraße 35,
74081 Heilbronn, Tel. 07131/251021

Sonntag, 17. September 2023

Ostend-Apotheke, Herbststraße 15, 74072 Heilbronn, Tel.
07131/99010

Katholische Sozialstation

Bereitschaftsdienst der Krankenpflegestation Heilbronn-Kirchhausen.

Kath. Sozialstation Heilbronn, Telefon 07131/2057280.



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde



Sonntag, 17. September – 15. Sonntag nach Trinitatis

„Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch.“

(1. Petrus 5,7)

Gottesdienst in Kirchhausen (D-Bonhoeffer-Kirche)

10.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer T. Binder)

Gottesdienst in Biberach (Ev. Kirche)

9.30 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmandinnen und Konfirmanden und der Band „Ecclesia“ (Pfarrer i. R. E. Mayer)

Gottesdienst in Fürfeld (Ev. Kirche)

9.30 Uhr Gottesdienst zur Kerwe – 150 Jahre Fürfelder Kirche (Pfarrer T. Binder)

Gottesdienste am 24. September

9.30 Uhr Biberach, Ev. Kirche (Pfarrer i. R. E. Mayer)

10.30 Uhr Kirchhausen, Ev. D-Bonhoeffer-Kirche (Pfarrer T. Binder)

9.30 Uhr Fürfeld, Ev. Kirche (Pfarrer T. Binder)

Mittagstisch für Senioren und Seniorinnen in Biberach (heute!)

Am Donnerstag, 14. September, um 12.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Biberach. Auf dem Speiseplan stehen: Grießklößchensuppe, Fleischküchle, Gemüse und Kartoffeln. Zum Nachtisch gibt es Rote Grütze mit Vanillesoße. Und wie immer gibt es eine Tasse Kaffee zum Abschluss. Neue Gäste und Gäste ohne „Abo“ bitten wir sich anzumelden. Wir freuen uns auf den nächsten Mittagstisch und hoffen, Sie begrüßen zu können.

Gottesdienst zur Einschulung der Schulanfänger/-innen

Am Freitag, 15. September, um 9.00 Uhr laden wir die Erstklässlerinnen und Erstklässler ein zum Gottesdienst in der Katholischen Kirche. Eingeladen sind natürlich auch die Eltern, Geschwister, Paten, Omas, Opas, Tanten und Onkel, ...

Seniorengerechte Gymnastik in Biberach

Am Mittwoch, 20. September, um 8.30 bis 9.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Biberach. Info und Anmeldung bei Grit Markel, Tel. 07066/917287.

Goldene Konfirmation am 15. Oktober

Am 15. Oktober – zum ersten Mal im Herbst – feiern diejenigen ihre Goldene Konfirmation, die im Jahr 1973 konfirmiert wurden. Gemeindeglieder, die im Jahr 1973 in einer anderen Kirchengemeinde konfirmiert wurden, aber gerne an der Goldenen Konfirmation in Biberach teilnehmen möchten, können sich für nähere Informationen und Anmeldung gerne an Pfarrer i. R. Erhard Mayer wenden: Telefon 07066/2090904; E-Mail: erhard.mayer@ekbk.de.

Syrisch-orthodoxe Kirchengemeinde



Am 14.09.23

um 08.00 Uhr morgens Gottesdienst

um 17.00 Uhr Abendgebet

Am 15.09.23 um 17.00 Uhr Abendgebet

Am 16.09.23 um 17.00 Uhr Abendgottesdienst

Am 17.09.23 Sonntag

um 08.00 Uhr morgens Eucharistiefeier

um 17.00 Uhr Abendgebet

Am 18.09.23

um 15.00 Uhr Religionsunterricht

um 17.00 Uhr Abendgebet

Am 19.09.23 um 17.00 Uhr Abendgebet

Am 20.09.23 um 17.00 Uhr Abendgebet

Gemeinde Pfarrer Sefer Jakob



Vereinsmitteilungen

FC Kirchhausen



Abteilung: Fußball

Nachtrag der FCK Frauen

SGM TSV Crailsheim/VfB

Jagstheim/SV Onolzheim 1

– FC Kirchhausen 6:1

Nichts zu holen beim ersten Punkspiel der Saison. Nach einer harten Vorbereitung, gingen die FCK Frauen mit Zuversicht ins Spiel gegen die SGM, was man ihnen deutlich in der ersten Halbzeit anmerkte. Nach einem Führungstreffer der Gegnerinnen, in der 20. Spielminute, ließen die Frauen des FCKs die Köpfe nicht hängen und antworteten mit einem 1:1, geschossen durch Celina Sept. Mit diesem Ergebnis ging es dann auch in die Halbzeitpause. Durch verletzungsbedingte Wechsel in der zweiten Halbzeit, fiel es den FCKlerinnen schwer, dem hohen Druck der SGM stand-



zuhalten und so dauerte es nicht lange, bis das zweite und dritte Tor fiel. Die SGM drängte die FCK Frauen in ihre eigene Hälfte und erarbeiteten sich weitere Torchancen, bis sie am Ende auf ein 6:1 erhöhten.

Nun heißt es Mund abwischen und weiter machen. Am 10.09. um 11 Uhr empfangen die FCK Frauen den TSV Langenbeutungen auf heimischem Rasen.

Es spielten für den FCK:

Caro (TW), Stefanie Schell, Christina Vogel, Jana Walter, Doreen Schulz, Celina Sept (1x), Kathalena Leimbach, Mona Schulz, Lisa Melchior, Maren Schulz, Femie Elekes, Saskia Wacker, Jasmin Decker, Marie Bierbaum.

FC Kirchhausen – TSV Langenbeutungen 0:2

Auch im zweiten Punktspiel gab es keine Zähler für unsere FCK Frauen. Anfänglich kam man gut ins Spiel und konnte dem Tempo und der Spielzüge der Absteigerinnen des TSV Langenbeutungen Stand halten. Mit 0:0 ging es in die Halbzeit. Bis dahin gab es keine nennenswerten Torchancen auf beiden Seiten. Klar war, wer heute das erste Tor erzielt geht als Sieger vom Platz. Das Spiel plätscherte vor sich hin und so erzielten die Gegnerinnen in der 75. Minute und 78. Minute unglücklich, aber zu diesem Zeitpunkt verdient, ihre Siegtreffer. Leider konnten unsere Spielerinnen in der zweiten Spielhälfte keine Torchancen herausarbeiten.

Es spielten:

Caro (Tor), Saskia Schardt-Schulz, Jana Walter, Stefanie Schell, Celina Sept, Kathalena Leimbach, Mona Schulz, Maren Schulz, Christina Vogel, Tessa Knodel, Lisa Melchior, Doreen Schulz, Kim Alicia Knauß, Marie Bierbaum, Femie Elekes, Saskia Wacker.

Vorschau der Ü32

Am 16.09.2023 findet ab 18.00 Uhr unser erstes Heimspiel der neuen Saison gegen den TSV Cleeborn statt.

Anpfiff ist um 18.00 Uhr.

Über zahlreiche Unterstützung am Spielfeldrand würden wir uns sehr freuen!

Trainingsauftakt der Fußballjugend am Samstag, 09.09.2023

Am Samstag, den 09.09.2023, fand auf dem Sportplatzgelände der gemeinsame Trainingsauftakt der Bambini, F, E- & D-Junioren statt. Ca. 50 motivierte Kinder starteten mit ihren Trainern in die neue Saison. Nach der Trainingseinheit am Morgen wartete ein leckeres Mittagessen im Sportheim von Giuseppe mit Team auf uns. Vielen Dank. Nach der Stärkung wurden noch interne Spiele gemacht. Aufgrund des heißen Wetters endete der Trainingsauftakt um ca. 14.00 Uhr und die Kinder wurden ins Freibad verabschiedet.



Wir wünschen allen Kindern und Jugendlichen einen guten Saisonstart, sowie eine erfolgreiche Saison.

Trainingszeiten & Tage der Jugend:

- Bambini (Jahrgang 2017 + 2018): Donnerstag 17.00 Uhr – 18.00 Uhr.
- F-Jugend (Jahrgang 2015 + 2016): Donnerstag 18.00 Uhr – 19.00 Uhr.
- E-Jugend (Jahrgang 2013 + 2014): Montag 17.30 Uhr – 18.30 Uhr & Mittwoch 17.30 Uhr – 19.00 Uhr.
- D-Jugend (Jahrgang 2011 + 2012): Montag 18.00 Uhr – 19.00 Uhr & Mittwoch 17.30 Uhr – 19.00 Uhr.
- C-Jugend (Jahrgang 2009 & 2010): Dienstag & Donnerstag jeweils 18.00 Uhr – 19.30 Uhr in Biberach.
- B-Jugend (Jahrgang 2007 & 2008) Dienstag & Donnerstag jeweils 18.00 Uhr – 19.30 Uhr in Kirchhausen.

Gerne dürfen interessierte Kinder zu einem „Schnuppertraining“ vorbeikommen.

FCK Herren

Das erste Pflichtspiel der Saison 23/24 stieg am vergangenen Sonntag in Kirchhausen. Mit dem TSV Botenheim gastierte ein Bezirksligaabsteiger der vergangenen Spielzeit. Die Favoritenrolle war daher klar den Gästen zuzuordnen.

In der ersten Halbzeit bot der FCK dem TSV allerdings durch eine disziplinierte Leistung über weite Strecken Paroli. Leider sorgten ein Strafstoß und individuelle Fehler für drei Gegentore in den Spielminuten 15, 20 und 23. In der anschließenden Spielphase stabilisierte sich der FCK und kam noch vor dem Pausenpfiff durch einen verwandelten Elfmeter zum Anschlusstreffer. Das von Fabian Bock erzielte Tor brachte den 1:3-Halbzeitstand.

Nach dem Wiederanpfiff dauerte es 6 Minuten ehe die Ambitionen der Heimmannschaft durch einen weiteren Gegentreffer einen Dämpfer erlebten. Die Folgeminuten brachten einige spektakuläre Aktionen mit sich. Die TSV Botenheim schaffte es drei weitere Tore zu erzielen während der FCK mit 2 Platzverweisen auf dem Spielberichtsbogen aufzutauchen vermochte. Personell ging die Partie 9:11 zu Ende, nach erzielten Treffern 1:7, jeweils zu Gunsten der Gäste.

Nach der deutlich Niederlage zum Auftakt gilt es nun in der kommenden Woche in Leingarten die richtige Reaktion zu zeigen.

Abteilung Turnen



#BeActive – Schnupperwoche

Die Europäische Woche des Sports ist eine Initiative der Europäischen Union, die sich für mehr Bewegung einsetzt und **vom 23. bis 30. September 2023** in vielen Ländern durchgeführt wird.

Im Rahmen der Europäischen Woche des Sports ist wirklich jeder willkommen und kann ohne Zwang „einfach mal die unterschiedlichsten Sportangebote ausprobieren“.

Auch wir sind dabei!

Die Abteilung Turnen öffnet in der Woche **vom 23. bis zum 30.09.2023** ihre Türen. Kommt vorbei, probiert aus, habt Spaß und lernt alle unsere vielfältigen Bewegungsangebote kennen.

Gestaltet euer Leben aktiver und schnuppert kostenlos sowie unverbindlich Bewegung; ganz unter dem Motto: vom „Couchsurfer“ zum „Hantelwerfer“.

Nähere Infos zu unseren Sportangeboten findet ihr auf unserer Homepage unter: www.fckkirchhausen.de (Turnen & Kurse).

Wir freuen uns über viele Teilnehmer!

It's time to #BeActive!

Abteilung Seiko



Wandertag der Abteilung Seiko am 23.09.2023

Jetzt ist es dann soweit. Der diesjährige Wandertag findet am 23.09.2023 statt. Wir treffen uns um 16.30 Uhr an der Deutschordenshalle. Von da aus geht es gemeinsam über die Felder los. Es warten einige knifflige Aufgaben auf euch! Je nachdem wie flott wir unterwegs sind, treffen wir gegen 18.30 Uhr wieder an der Halle ein und dort erwartet uns dann schon eine Stärkung.

Hier haben wir dann die Möglichkeit gemütlich beisammen sitzen zu können und den Samstagabend ausklingen lassen. Ab Montag werden im Training auch wieder die schriftlichen Einladungen mit Rückmeldung verteilt.

Wir freuen uns auf viele Teilnehmer/-innen.

Die Abteilungsleitung

Wichtig: Bitte unbedingt den Termin **14. Oktober 2023** vormerken, wir sind Ausrichter der NW und SW Mannschaftsmeisterschaften und benötigen viel Mithilfe!

Näheres beim Ausflug und im Training.



Musikverein Heilbronn-Kirchhausen e. V.



Termine 2023

Wir möchten Sie auf die folgenden Termine des Musikvereins hinweisen.

17.09.2023 Weindorf Heilbronn mit Zapfenstreich – ab 18.00 Uhr

07.10.2023 Altpapier

16.10.2023 Kerwe Massenbachhausen – ab 18.30 Uhr

Eine immer aktuelle Übersicht finden Sie im Internet unter www.mv-kirchhausen.de.

Folgen Sie uns auch auf Instagram <https://instagram.com/mvkirchhausen> und Facebook <https://www.facebook.com/mvkirchhausen/>

Der Schriftführer

Tennisclub Kirchhausen



Gymnastikgruppe Frauen

Bewegung ist Medizin ohne Nebenwirkung

Gezielte, geführte Bewegung entspannt, stärkt die Muskulatur und erhöht das Wohlbefinden. Durch Bewegung halte ich Körper und Geist fit. Wissenschaftliche Untersuchungen bestätigen, dass Frauen z.B. mit Brustkrebs eine bessere Lebensqualität so wie bessere Chancen haben, gesund zu werden. Bewegung ist das beste Schmerzmittel ohne Nebenwirkung.

Frauen allen Alters treffen sich jeden Montag, um die ersten Zipperlein einfach weg zu trainieren.

Unsere Trainingszeiten sind montags von 19.00 – 20.00 Uhr und von 20.00 – 21.00 Uhr in der Deutschordenshalle, ab Montag, den 11. September 2023.

Wir würden uns über neue Teilnehmerinnen freuen.

Wir bieten Elemente der Krankengymnastik, Pilates, Kräftigung des Beckens, des Rückens und der Bauchmuskulatur.

Frauen ab 50/60+ sind bei uns gut aufgehoben

Wir haben als Trainerinnen zwei Physiotherapeutinnen und eine Sportlehrerin, die im Wechsel die Übungsstunden abhalten. Der Jahresbeitrag beträgt 85,00 €
Ansprechpartner ist jedes Mitglied oder Birgit Kullmann, Tel. 4615; Magda Hahn, Tel. 7579.

VdK Ortsverband Kirchhausen



Am 20.09.2023 fährt der Bus der Firma Hofmann zum Halbtagesausflug um **11.20 Uhr** an der Bushaltestelle **Schloßstraße/Friedhof** ab.

Gemeinsam mit den VdK Ortsverbänden Biberach und Bonfeld kehren wir zum Mittagessen in Neckarwestheim in der Weinstube „Am Nussbaum“ ein.

Am Nachmittag geht es mit einer kurzen Busfahrt zum Gartencenter Mauk. Es sind noch Plätze frei. Interessenten können sich bis 14.09.2023 bei Renate Schulz, Telefon 6211, anmelden.

Das Vorstandteam

Trauercafé in Heilbronn

Sie haben einen nahestehenden Menschen verloren oder sind durch einen anderweitigen Verlust in Trauer? Der Ambulante Hospizdienst Heilbronn e. V. (in Kooperation mit der Diakonie Heilbronn) bietet mit dem Trauercafé eine Möglichkeit, über all das Erlebte in einem geschützten Rahmen zu sprechen.

Am Sonntag, 17.09.23, von 14.30 – 16.30 Uhr findet das nächste Trauercafé in den Räumlichkeiten der Diakonie (Schellengasse 9, 74072 Heilbronn) statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, das Angebot ist kostenlos. Für tagesaktuelle Informationen stehen wir Ihnen unter 0176/84657258 gerne zur Verfügung.



Parteien

CDU



CDU-Bürgersprechstunde

Die nächste telefonische Bürgersprechstunde der Heilbronner CDU-Fraktion findet am Montag, 18.09.2023 von 17 Uhr bis 18 Uhr statt.

Der Stadtrat Thomas Aurich ist unter der Telefonnummer 0171-9908990 erreichbar und steht für Fragen und Anliegen gerne zur Verfügung.

Aktuelle Informationen sind unter cdu-fraktion-heilbronn.de zu finden.

PRO Heilbronn

Bürgersprechstunde der Bürgerbewegung PRO Heilbronn

PRO Stadtrat Alfred Dagenbach von der Bürgerbewegung PRO Heilbronn steht am kommenden Montag, 18.9.2023 von 18 bis 19 Uhr in einer Bürgersprechstunde am Telefon unter der Telefonnummer 07131/920 500 für Fragen und Anliegen zur Verfügung. Diese können auch als E-Mail an info@pro-heilbronn.de gesandt werden.

Anzeigen

Für evtl. Druckfehler
keine Haftung!

Anzeigenannahme: Tel. 07138/8536, Fax 5633, E-Mail: verlagsdruck-kubsch@t-online.de